»TEMPOR EXPO 2026«: Temporäre Infrastruktur für Krisenvorsorge

Artikel vom **16. September 2026**
Messen

Die »TEMPOR EXPO« findet am 4. und 5. November 2026 erneut auf dem Messegelände in Fulda statt. Die Fachmesse zeigt Lösungen für schnell verfügbare Infrastruktur in Bevölkerungsschutz, Katastrophenhilfe, Logistik und Versorgung.



(Bild: Neue Messe Fulda GmbH)

Temporäre Infrastruktur rückt stärker in den Fokus von Bevölkerungsschutz und Krisenvorsorge. Extremwetterereignisse, Naturkatastrophen und internationale Krisen zeigen, wie wichtig schnell verfügbare, flexible und verlässlich funktionierende Strukturen sind. Die »TEMPOR EXPO« bringt am 4. und 5. November 2026 in Fulda Hersteller, Dienstleister, Beschaffer und Anwender zusammen, die solche Lösungen planen, beschaffen oder einsetzen. Bereits die Premiere mit 90 Ausstellern aus acht Nationen und mehr als 1.350 Fachbesuchern aus 17 Ländern zeigte den Bedarf an einer spezialisierten Plattform für diesen Bereich. Im Mittelpunkt stehen Lösungen, die in kurzer Zeit einsatzbereit sind und unterschiedliche Anforderungen abdecken – von Unterkünften und Einsatzlagern bis zu Energie-, Wasser- und Sanitärversorgung.

Temporär heißt nicht provisorisch Temporäre Infrastruktur endet nicht bei Zelten oder Hallen. Im Einsatz müssen viele Komponenten zuverlässig ineinandergreifen: Unterbringung, Energieversorgung, Beleuchtung, Heizung und Klima, Wasser- und Sanitärtechnik, Boden- und Zufahrtssysteme, Logistik, Fahrzeuge, Sicherheitslösungen und digitale Anwendungen. Moderne Systeme sind wiederverwendbar, wandelbar und zunehmend energieeffizient. Damit werden sie zu einem Bestandteil flexibler und resilienter Strukturen. Die Anforderungen steigen kontinuierlich. Gefragt sind sichere, wirtschaftliche und ressourcenschonende Systeme, die schnell verfügbar und an unterschiedliche Einsatzlagen anpassbar sind. Gleichzeitig entwickeln sich Konstruktionen, Energiesysteme und digitale Planungsprozesse weiter. Themen wie autarke Versorgung, Wiederverwendbarkeit, Sicherheit, schnelle Logistik sowie Normen und Genehmigungen gewinnen an Bedeutung. **Gesamtsysteme für Einsatzlagen und Alltag** Die Fachmesse richtet sich insbesondere an Verantwortliche und Beschaffer aus Feuerwehren, THW, Hilfs- und Rettungsorganisationen, Katastrophenschutz, Behörden und Kommunen. Auch Anwender aus Veranstaltungswirtschaft, Industrie, Bau und Logistik gehören zur Zielgruppe. Sie erhalten einen Überblick über Produkte und Systeme, die sich für unterschiedliche Lagen planen, kombinieren und betreiben lassen. Ein Vorteil des Messekonzepts sind die Präsentations- und Vorführmöglichkeiten auf dem Freigelände. Dort zeigen Hersteller Maschinen, Fahrzeuge und Systeme unter praxisnahen Bedingungen. Fachbesucher können Lösungen direkt vergleichen, ihre Funktionsweise erleben und konkrete Anforderungen mit Herstellern und Entwicklern besprechen. **Fachprogramm und Messefakten** Ergänzend zur Ausstellung ist ein Fachprogramm mit Impulsvorträgen und Expertentalks geplant. Themen sind unter anderem Krisen- und Energievorsorge, Planung temporärer Infrastruktur, Arbeitssicherheit, Digitalisierung, Nachhaltigkeit sowie konkrete Einsatz- und Best-Practice-Beispiele. Das Vortragsprogramm wird vor der Messe unter tempor-expo.de/besucher/vortragsprogramm/ veröffentlicht. Die Veranstaltung findet am 4. und 5. November 2026 auf dem Messegelände Fulda Galerie statt. Der Standort ist über A7 und A66, den ICE-Bahnhof Fulda sowie den Flughafen Frankfurt am Main erreichbar. Der Eintritt für Fachbesucher beträgt 10 Euro, das Parken ist kostenfrei. Tickets sind über tempor-expo.ticket.io erhältlich, das Ausstellerverzeichnis steht unter tempor-expo.de/aussteller/ausstellerverzeichnis bereit. Weitere Informationen gibt es unter www.tempor-expo.de.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag